

Hitzewellen nehmen zu - bereiten Sie Ihre Einrichtung vor.

Hitzeresilienz für soziale Einrichtungen: von der Risikoanalyse bis zur Schulung Ihres Teams.

Soziale Träger, Dienste und Einrichtungen, wie z. B. Pflegeheime, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Kitas und Schulen, stehen vor einer neuen Realität: längere und intensivere Hitzeperioden. Besonders gefährdet sind Menschen, die auf geschützte Aufenthaltsbereiche, stabile Betreuung und verlässliche Pflege angewiesen sind. Viele Gebäude und Außenanlagen sind dafür noch nicht ausreichend ausgelegt.

Mit unseren Beratungsbausteinen zur Hitze- und Klimaanpassung unterstützen wir Sie dabei, Risiken zu erkennen, Ihr Umfeld zu schützen und Ihr Team auf Hitzewellen vorzubereiten.



Warum Hitzeschutz in sozialen Einrichtungen so wichtig ist

Extrem heiße Tage werden häufiger und treffen soziale Einrichtungen besonders hart. Bewohner:innen, Klient:innen und Kinder reagieren sensibel auf Hitzestress, gleichzeitig kommen Mitarbeitende unter zusätzlichen Druck. Innenräume überhitzen, Freiflächen bieten zu wenig Schatten, Abläufe sind noch nicht auf Hitzewarnlagen eingestellt.

Wer Hitzeschutz jetzt strukturiert angeht, schützt Gesundheit, reduziert Ausfälle und stärkt die Qualität von Pflege, Betreuung und Bildung. Zugleich lassen sich bestehende Förderprogramme und Projekte zur Klimaanpassung gezielt nutzen.

~ 3.000

hitzebedingte Todesfälle in den Sommern 2023 und 2024 - vor allem bei älteren Menschen mit Vorerkrankungen.

Quelle: Umweltbundesamt / RKI (2025)

3 → 9

Hitzetage (über 30 °C) pro Jahr in Deutschland - seit den 1950er-Jahren verdreifacht.

Quelle: Deutscher Wetterdienst (DWD)

62 %

der Beschäftigten sehen Handlungsbedarf bei Hitze in Innenräumen.

Quelle: DGUV/IAG-Befragung 2022

Für wen unsere Angebote besonders geeignet sind

Unsere Beratungsangebote richten sich an kommunale, private und gemeinnützige Träger sozialer Einrichtungen und Dienste, die Verantwortung für vulnerable Gruppen tragen und Hitzrisiken nicht dem Zufall überlassen wollen. Besonders relevant sind sie für:

- **Pflege & Senior:innen**
Stationäre und teilstationäre Pflegeeinrichtungen, ambulante Dienste, Tagespflege, betreutes Wohnen, Senioren- und Begegnungseinrichtungen
- **Eingliederungs- und Behindertenhilfe**
Einrichtungen, Werkstätten, Wohnangebote und Dienste für Menschen mit Behinderung
- **Kitas, Schulen & Bildung**
Kindertageseinrichtungen, Schulen, Horte, Ganztagsangebote und weitere Bildungseinrichtungen

Drei Bausteine – ein Ziel: Ihre Einrichtung hitzeresilient machen

Ob Standort, Gebäude oder Team: Hitzeresilienz hat viele Facetten. Unsere drei Bausteine greifen ineinander. Sie wählen, wo Sie starten.

CHECK A

Klimarisiken am Standort verstehen

Workshop zur Klimaanpassung für Ihre Einrichtung

Mit dem Check A analysieren wir gemeinsam mit Ihrem Team, wie sich Klimafolgen wie Hitze, Starkregen oder Hochwasser auf Ihren Standort und Ihre Abläufe auswirken. In einem kompakten, interaktiven Workshop bringen alle Teilnehmenden ihre Perspektiven ein und erarbeiten gemeinsam einen strukturierten Überblick über zentrale Risiken sowie konkrete Maßnahmen zur Klimaanpassung.

Das Format ist bewusst inklusiv und beteiligungsorientiert gestaltet – denn gemeinsam entwickelte Lösungen werden erfahrungsgemäß besser angenommen, konsequenter umgesetzt und wirken langfristig stärker. So entsteht eine fundierte Grundlage, um Klimaanpassung strategisch und nachhaltig in Ihrer Einrichtung zu verankern.

CHECK H

Hitzeschutz am und im Gebäude sichern

Workshop zur Klimaanpassung für Ihre Einrichtung

Mit dem Check H prüfen wir, wie gut Ihre Gebäude auf Hitzewellen vorbereitet sind. Wir betrachten Sonnenschutz, Lüftung, Verglasung und Bauweise und schätzen die thermische Belastung für Bewohner:innen, Klient:innen und Mitarbeitende ein. Auf dieser Basis erstellen wir einen Maßnahmenbericht – von kurzfristig umsetzbaren organisatorischen Schritten bis zu baulichen Lösungen.

So erhalten Sie eine klare Entscheidungsgrundlage, welche Schritte Sie wann und in welcher Tiefe angehen sollten um den Hitzeschutz in Ihren Gebäuden zu verbessern..

SCHULUNG

Schulung Hitzeresilienz – Ihr Team handlungsfähig machen

Workshop zur Klimaanpassung für Ihre Einrichtung

In unserer Schulung zur Hitzeresilienz bereiten wir Ihr Team gezielt auf den Umgang mit Hitzewellen vor. Wir vermitteln Grundlagen zu Klimawandel und Hitze, zeigen typische Gesundheitsrisiken und geeignete Präventionsmaßnahmen und entwickeln mit Ihnen klare Abläufe für Hitzewarnlagen.

Ziel ist, dass alle Beteiligten wissen, was wann zu tun ist – von der Früherkennung hitzebedingter Beschwerden über den Umgang mit besonders gefährdeten Personen bis zur Kommunikation im Team und mit Angehörigen. Je nach Bedarf führen wir die Schulung vor Ort oder online durch, auch als Multiplikator:innen-Format.

Je nach Ausgangslage kann der Einstieg über eine Schulung, den Check H am Gebäude oder den strategischen Standort-Workshop Check A erfolgen – viele Einrichtungen kombinieren mittelfristig mehrere Bausteine.

So läuft die Zusammenarbeit

1



2



3



4

Erstgespräch

Kostenlos & unverbindlich, telefonisch oder digital

Kurzcheck

Fragebogen & Schnell-Check zu Ihrer Ausgangslage

Analyse

Workshop, Begehung oder Schulung – je nach Baustein

Ergebnisdokumentation

Priorisierte Handlungsempfehlungen + Gespräch

Ihr nächster Schritt

Gern sprechen wir mit Ihnen darüber, welche Bausteine in Ihrer Einrichtung den größten Unterschied machen – und wie wir bestehende Projekte oder Förderprogramme sinnvoll ergänzen können. Ein erstes Gespräch ist für Sie unverbindlich.

Anfragen und mögliche Bausteine besprechen →

IHR KONTAKT

Michael Hörnemann

Öko-Zentrum NRW

hoernemann@oekozentrum-nrw.de

Kilian Parker und Verena Zimara

B.A.U.M. Consult GmbH

hitzeberatung@baumgroup.de